

Berufs-WM: Niederösterreichische Rezeptionistin will Toronto erobern

Wien, 4. Oktober 2022. Bei den aktuell in 15 Ländern stattfindenden Berufsweltmeisterschaften geht die Niederösterreicherin Carina Warisch für Österreich im Bewerb „Hotel Rezeption“ an den Start. Von 6. bis 9. Oktober misst sich die 23-Jährige mit den besten Rezeptionisten der Welt. In der Schweiz muss sie mit Fachwissen über Toronto punkten.

Im eidgenössischen Montreux will die Wienerin Carina Warisch Toronto erobern - wie das gehen soll? Nun, beim in der Schweiz stattfindenden Wettbewerb wird die Rezeption eines kanadischen Luxushotels simuliert. Die Anfragen, welche die WorldSkills-Teilnehmerin und ausgebildete Hotel- und Gastgewerbeassistentin bewältigen muss, sind allerdings der Praxis entlehnt: „Wir sind mit klassischen Aufgabenstellungen wie dem Check-in, dem Check-out oder Wegbeschreibungen konfrontiert, müssen aber auch außergewöhnliche Situationen und Anfragen meistern“, erklärt Warisch, die in Schloss Rosenau lebt.

Nur als Anhaltspunkt: In der Vergangenheit hatten die WM-Rezeptionisten durchaus auch mit herausfordernden Sachverhalten wie verloren geglaubten Gegenständen oder sogar Androhungen von Gewalt zu tun. „Es geht aus meiner Perspektive darum, empathisch zu agieren und auf die Gäste, die professionelle Schauspieler sind, einzugehen - egal, wie wichtig oder nichtig die Situation auf den ersten Blick zu sein scheint“, sagt Warisch. Sie selbst trainiert und übt seit Monaten unterschiedlichste Szenarien, zuletzt war sie auch auf Stippvisite in den exklusivsten Adressen von Wien: „Wir haben andere Rezeptionisten beobachtet und die Atmosphäre aufgesaugt“, erklärt die WM-Teilnehmerin.

Für Trainer Peter Wölfl ist klar: „Carina hat unermüdlich trainiert. Sie bringt umfassende Erfahrungen aus ihrer Tätigkeit an der Hotel-Rezeption ein und hat ein ausgezeichnetes Auftreten. Für mich zählt sie schon jetzt zu den Siegerinnen.“

Zwischen CN Tower und Niagarafälle

Während Warisch die Gegebenheiten der Bundeshauptstadt berufsbedingt - Warisch ist für „Harry's Home“ in Wien tätig - in- und auswendig kennt, musste sie die Ortsspezifika von Toronto erst erkunden: „Da ich selbst noch nicht in Kanada war, musste ich mir - mit Hilfe von Google Maps - erst die unterschiedlichen Routen durch die Stadt einprägen. Auch Informationen zu Sehenswürdigkeiten wie den bekannten CN Tower, das Royal Ontario Museum oder die Niagarafälle, habe ich gesammelt und verinnerlicht“, sagt die Rezeptionistin, die lachend mit touristischer Professionalität nachsetzt: „Die Wasserfälle sind übrigens in nur einer Stunde und 30 Minuten von Toronto erreichbar. Ein Tagesausflug lohnt sich also.“

Acht Länder in diesem Jahr

Sich die Besonderheiten der Stadt einzuprägen, war für Warisch tendenziell ein leichtes Unterfangen, immerhin verfügt die rot-weiß-rote Medaillenhoffnung über reichlich Auslandserfahrung: Allein in diesem Jahr ist Warisch bereits acht Reisen angetreten. Meist mit im Gepäck: Konzertkarten für Popmusiker Louis Tomlinson. Das Ex-Mitglied von „One



Direction“ ist Warischs musikalischer Liebling. Für sie selbst gibt es allerdings nur eine Richtung, sollte sie in der Schweiz eine Medaille erobern: „Dann möchte ich auf alle Fälle eine Reise nach Toronto machen.“

Über WorldSkills 2022

Es ist eine ganz besondere Premiere, die 2022 stattfindet. Nach der Absage von Shanghai finden die Bewerbe quer über den Globus verteilt statt. Erstmals in der Geschichte werden die Berufs-Weltmeisterschaften in insgesamt 15 Ländern ausgetragen. Neben Österreich werden das Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Japan, Kanada, Luxemburg, Schweden, Schweiz, Südkorea, die USA und das Vereinigte Königreich sein. Der krönende Abschluss der Berufs-WM findet in Österreich statt: In Salzburg werden von 23. bis 27. November sieben Wettbewerbe ausgetragen. Konkret sind das Betonbau, Hochbau, Elektrotechnik, Anlagenelektrik, Speditionslogistik, Chemie-Labortechnik und Schwerfahrzeugtechnik. Das Wettbewerbsgelände wird im Messezentrum Salzburg sein, die Bewerbe finden zeitgleich zur BIM Berufs-Info-Messe statt. Die Bewerbe in Österreich bilden den krönenden Abschluss von WorldSkills Competition 2022 Special Edition.

Steckbrief

- **Carina Warisch:** <https://www.wko.at/site/skillsaustria/steckbrief-hotel-rezeption-worldskills.pdf>

Bildmaterial

Bild: Carina Warisch geht in der Schweiz im Bewerb „Hotel Rezeption“ an den Start.

Aktuelles Bildmaterial ist auf Flickr unter

<https://www.flickr.com/photos/skillsaustria/albums/72177720297595393>

abrufbar und für Presse Zwecke unter Nennung der Bildrechte (WKÖ/SkillsAustria/Florian Wieser) kostenfrei verwendbar.

Weitere Informationen zu den Berufswettbewerben auf nationaler und internationaler Ebene finden Sie auf unserer

- Webseite unter www.skillsaustria.at sowie
- Facebook unter www.facebook.com/skillsaustria/ oder
- Instagram-Seite unter www.instagram.com/skillsaustria/

Über SkillsAustria

SkillsAustria ist ein gemeinnütziger Verein der WKÖ und koordiniert als Zentrum für Berufswettbewerbe die österreichischen Staatsmeisterschaften (AustrianSkills). Deren Sieger vertreten Österreich bei den internationalen Bewerben - EuroSkills und WorldSkills. Darüber hinaus ist SkillsAustria für die Vorbereitung und Entsendung des österreichischen Teams zu den internationalen Berufswettbewerben sowie für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich. Seit 1958 ist die Wirtschaftskammer Österreich Mitglied von WorldSkills International und entsendet seit 1961 regelmäßig ein österreichisches Team zu den internationalen Berufsweltmeisterschaften. Zudem ist die WKÖ seit 2007 Mitglied von



WorldSkills Europe. Österreich ist bei EuroSkills seit den ersten Europameisterschaften 2008 am Start.

SkillsAustria wird von der WKÖ, den neun Wirtschaftskammern in den Bundesländern sowie den Fachorganisationen der Sparten Gewerbe und Handwerk, Industrie, Tourismus und Freizeitwirtschaft, Information und Consulting, Handel sowie Transport und Verkehr finanziert. Mitfinanziert werden die Tätigkeiten von Seiten des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort sowie des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Unterstützt wird das SkillsAustria-Team zusätzlich von workwear engelbert strauss, Schütze Schuhe, Würth und dem Fachverband Personenberatung und Personenbetreuung.

Über WorldSkills

WorldSkills International wurde 1950 gegründet und ist heute eine weltweite gemeinnützige Organisation mit 85 Mitgliedsländern auf allen 5 Kontinenten. Ihre Mission ist die ständige Aufwertung des Ansehens der handwerklichen, industriellen und Dienstleistungsberufe bzw. der Berufsbildung weltweit. Ziel dieser internationalen Plattform ist es, junge Fachkräfte zu fördern und neue, innovative Wege der Berufsbildung zu entwickeln.

Alle zwei Jahre richtet WorldSkills International Berufsweltmeisterschaften in wechselnden Austragungsorten aus. Jedes WorldSkills-Mitgliedsland hat die Möglichkeit, je einen Teilnehmer bzw. ein Teilnehmer-Team pro Beruf zu entsenden. Mittlerweile treten bis zu 1.400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den WorldSkills Mitgliedsländern in über 60 Berufen an und wetteifern um Gold-, Silber- und Bronzemedailles und natürlich um den Titel „Weltmeister“ in ihrem Beruf. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von WorldSkills dürfen im Wettbewerbsjahr nicht älter als 22 Jahre alt sein (Ausnahmen in einzelnen Berufen bis 25 Jahre).

Rückfragen & Kontakt:

Christoph Sammer

SkillsAustria

Kommunikation & Medienbetreuung

+43 664 233 0908

christoph.sammer@skillsaustria.at

